

Hummel, Hummel . . .

Am 22. November öffnet die Nordeuropäische Fachmesse „shk 2000“ auf dem Hamburger Messegelände ihre Hallen*. Vier Tage lang haben Fachleute und Bauherren Gelegenheit, sich über die neuesten Entwicklungen in den Bereichen Sanitär-, Heizungs- und Klempnertechnik sowie Lüftungs- und Klimatechnik, Solarenergieanlagen, Systeme zur Energieeinsparung, technische und kaufmännische Software für Handwerksbetriebe sowie Werkzeuge und Werkstatt-einrichtungen zu informieren. Mehr als 600 Aussteller aus 14 Nationen präsentieren ihre Produkte und Entwicklungen auf einer Fläche von 64 000 m².

Die „shk 2000“ stellt sich mit einer neuen thematischen Gliederung vor. So werden beispielsweise in Halle 7 große Systemanbieter zusammengefasst. Alles zum Thema Heizung wurde konzentriert in den Hallen 1 bis 6, während das Thema Sanitär in den Hallen 7 bis 12 vorgestellt wird. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die diesjährige Partnerregion Skandinavien, für deren Produkte und Dienstleistungen das gesamte Obergeschoss der Halle 1 zur Verfügung gestellt wurde. Zu den Besonderheiten zählt das „Blower-Door-Verfahren“. Es dient zur Ermittlung von Undichtigkeiten

* Informationen aus dem Internet:
<http://hamburg-messe.de>

an Gebäuden, die meist bei Fenstern, Türen, Dachbodenluken, Dunstrohren oder Kabeldurchzügen auftreten und zu Wärmeverlusten führen. Wertvolle Informationen erhalten Interessierte außerdem über die Sanierung



privater Abwasserleitungen im Erdreich, die zu Gebäudeschäden, Verunreinigung des Grundwassers und zu zivil- und strafrechtlichen Folgen für den Betreiber führen können.

Erstmals zeigt das Europäische Klempner- und Kupferschmiede-Museum Karlstadt typische Werkzeuge, Maschinen und Klempnerprodukte aus Vergangenheit und Gegenwart (Übergang Halle 2, OG). Bereits traditionell präsentieren die Landesinnungs- und Fachverbände der beteiligten Handwerke Sonderschauen zu den Themenbereichen „Kachelofen und Luftheizungsbau“ und „Klempnertechnik“ (Foyer Ost, OG) und „Die Kupferschmiede“ (Übergang Halle 2, OG). Auch die Hambur-

ger Umweltbehörde ist mit einer Darstellung zu den Themenreichen Arbeits- und Klimaschutz vertreten. Ein besonderes Bonbon ist das SHK-Gewinnspiel. Dabei werden unter allen Besuchern zwei Motorroller und

als Hauptpreis ein gasbetriebener Personenwagen verlost.

Geöffnet sind die Messehallen von Mittwoch, dem 22. November bis Samstag, dem 25. November, jeweils von 9 bis 18 Uhr. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 20 DM, wobei Gruppen ab 12 Personen nur je 15 DM zahlen. Wer seinen Schülerschein vorzeigen kann oder die Bescheinigung seines Betriebes, die ihn als Lehrling ausweist, zahlt nur 10 DM. Über die Landesverbände sind aber auch Freikarten erhältlich. Sprechen Sie Ihren Lehrmeister darauf an! Denn eine solche Gelegenheit sollte man nutzen. Übrigens zählte die Vorgängerveranstaltung 1998 über 45 000 Besucher. ews